



Kämmerei

---

**Beschlussvorlage**

**Vorlagen-Nr.**  
**B-7344/2022**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Finanzausschuss	21.03.2022
Stadtverordnetenversammlung	05.04.2022

---

**Titel:**

**Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln für einen Sportboden in der Fläminghalle**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:  
Für den Einbau eines Sporthallenboden in der Fläminghalle werden außerplanmäßig  
320.000 € bereitgestellt.

---

**Finanzielle Auswirkung: [ja]**

Gesamt			<b>Produktkonto</b>
-auszahlungen	<b>[ja]</b>	320.000 €	57318.096115/785100

---

Bürgermeisterin

Kämmerin

AL Amt für Gebäude-und  
Beteiligungsverwaltung

---

### Erläuterung:

Die bestehende 3-Fachsporthalle aus den 70-er Jahren wurde 1998/1999 umfassend saniert und für die Nutzung als Mehrzweckhalle umgebaut.

Der vorhandene Parkettboden wurde aufgearbeitet und in Teilen ergänzt.

Nach über 20 Jahren intensiver Nutzung (Vereinssport, Schulsport, Wettkampfsport, Sonderveranstaltungen) ist die Parkettoberfläche verschlissen. In der Parkettoberfläche haben sich Risse gebildet und einzelne Parkett-Elemente sind zerbrochen. Hinzugezogene Fachberater und Fachfirmen schätzten ein, dass eine nochmalige Aufarbeitung des Parkettbodens nicht sinnvoll ist.

Im Rahmen der zahlreichen Reparaturen wurde auch der Unterbau überprüft. Es ist anzunehmen, dass der Unterbau in einigen Bereichen zerstört ist und u.a. dadurch das Schadensbild entstanden ist (fehlende Federung).

Die schadhafte Stellen an Auf- und Unterbau stellen ein großes Problem beim Schulsport, als auch im Rahmen des Wettkampfsports –bspw. Umstellen der mobilen Tribüne - dar. (Die Teleskoptribünen werden mittel Luftkissen verfahren. Bei Undichtigkeiten im Boden kann der Luftdruck nicht aufgebaut werden. Durch partielle Druckabfälle schleift dann die gesamte Bühne auf dem Parkettboden und erzeugt weitere Schäden. Jedes Umstellen ist mit großem Zeit- und Kraftaufwand verbunden)

Der Aufwand für Pflege und Instandhaltung des Naturstoffs Holz für diese Art der Nutzung steigt zunehmend und ist u.a. sehr stark von äußeren Einflüssen wie Luftfeuchte (Sommer und Winter unterschiedlich). Maschinelles Befeuchten über die Lüftungsanlage oder mittels Wischen ist unter wirtschaftlichen Betrachtungen nicht zu vertreten. Es ist daher anzustreben neue systemische Aufbauten und andere Materialien bei einer Erneuerung zu berücksichtigen, um die Pflege und den Reparaturaufwand den entsprechenden Nutzungsanforderungen wirtschaftlich gut gegenüberstehen zu können.

Ein Kostenangebot für Ausbau Parkettboden und Einbau Sporthallenboden wurde daher abgefordert. Ein Angebot für einen flächenelastischer Sportboden mit Linoleum als Oberbelag ist von 2020 und beläuft sich auf 240.000,00 €. Unter Berücksichtigung der jährlichen Preissteigerungen und die Kosten für die Demontage und Wiedereinbau der Teleskoptribünen liegt die Kostenschätzung für die Sportbodenerneuerung bei 320.000,00 €

Die Verwaltung schlägt vor, hierfür die Mehreinnahmen aus den Mieterträgen im Haushaltsjahr 2021 für die Vermietung der Flämingshalle an den Landkreis Teltow Fläming für die Nutzung als Impfzentrum zu verwenden. Hierfür hat die Stadt im Haushaltjahr 2021 vom Landkreis 360.100 € erhalten, das sind 347.350 € über den Planansatz 2021, welcher mit 13.000 € veranschlagt war.